

Experten

- **Louisa Benkert**,
Physiotherapie,
Uniklinikum Würzburg
- **Prof. Dr. med. Andreas Buck**,
Direktor der Klinik für Nuklearmedizin,
Uniklinikum Würzburg
- **Prof. Dr. med. Michael Flentje**,
Chefarzt der Klinik für Strahlentherapie,
Uniklinikum Würzburg
- **Prof. Dr. med. Bertholt Jany**,
Chefarzt der Inneren Medizin,
Missionsärztliche Klinik, Würzburg
- **Dr. med. Jens Kern**,
Oberarzt der Inneren Medizin,
Missionsärztliche Klinik Würzburg
- **Dr. med. Rainer Schäfer**,
Chefarzt der Palliativmedizin,
Stiftung Juliusspital, Würzburg
- **Dr. med. Bernd Seese**,
Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Pneumologie,
Thoraxzentrum Unterfranken, Münnerstadt
- **Dr. med. Birgitt van Oorschot**,
Leiterin der Palliativstation,
Uniklinikum Würzburg
- **Frau Soz.Päd. Marianne Schmitt**,
Psychoonkologin,
Bayerische Krebsgesellschaft Würzburg
- **Prof. Dr. med. Thorsten Walles**,
Bereichsleiter Thoraxchirurgie,
Uniklinikum Würzburg

Barbara Baysal, Selbsthilfe Lungenkrebs

Partner

Uniklinikum Würzburg 

 **THORAXZENTRUM
BEZIRK UNTERFRANKEN**
Fachklinik für Pneumologie, Thoraxchirurgie,
Rehabilitation, Schlaf- und Beatmungsmedizin

MISSIO 
Missionsärztliche Klinik
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

 **BAYERISCHE
KREBSGESELLSCHAFT E.V.**
Zuhören. Begleiten. Helfen.

Anfahrt



Museum im Kulturspeicher
Oskar-Laredo-Platz 1
97080 Würzburg

**Lilly Deutschland GmbH
Medizinische Information**

Werner-Reimers-Straße 2-4
61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 273-2222
Fax: 0800 5455996
www.hilfe-bei-lungenkrebs.de

Eine Initiative von



DEALM00717

Rückenwind bei Lungenkrebs

Einladung zu einer Infoveranstaltung
für Betroffene und Angehörige

**Mittwoch, 16.10.2013
17.00 bis 19.00 Uhr**

**Museum im Kulturspeicher
Oskar-Laredo-Platz 1
(ehem. Veitshöchheimer Str. 5)
97080 Würzburg
Eintritt frei!**



Aktion Rückenwind 
Hilfe bei Lungenkrebs

Vorwort

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

mit der Diagnose „Lungenkrebs“ wird von heute auf morgen bei den Betroffenen ein wahres Wechselbad der Gefühle ausgelöst: auf der einen Seite die Angst vor der Zukunft mit der Erkrankung, auf der anderen Seite die Hoffnung auf Hilfe durch medizinische Behandlung.

Auch Angehörige leiden unter dieser schwierigen Situation und werden damit zu „Mit-Betroffenen“. Sie bekommen dieses „Hin- und Hergerissensein“ hautnah mit – hinzu kommt die persönliche Unsicherheit, wie man mit so einer Diagnose umgehen kann.

Die **Aktion Rückenwind** möchte Patienten und Angehörige beim Umgang mit der Erkrankung unterstützen und dabei helfen, nach vorne zu schauen.

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich zu informieren und mit anderen Betroffenen auszutauschen – und so das Gefühl vermindern, der Erkrankung alleine ausgeliefert zu sein.

Wir sind uns bewusst, dass dies nur ein erster Anfang sein kann. Dennoch würden wir uns sehr freuen, Sie vor Ort begrüßen zu können.

Ihre

Aktion Rückenwind unterwegs

Hilfreiche Informationen für Patienten & Angehörige



Im ersten Teil der Veranstaltung informieren **Experten aus der Region** über die medizinischen Hintergründe und geben Hilfestellungen für den Alltag.

In den „**Gesprächsiseln**“ haben die Besucher die Möglichkeit, individuelle Fragen an die Experten zu stellen und sich mit anderen Betroffenen sowie „Mit-Betroffenen“ auszutauschen.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.hilfe-bei-lungenkrebs.de

Programm

Mittwoch, 16.10.2013
17.00 bis 19.00 Uhr

Museum im Kulturspeicher
Oskar-Laredo-Platz 1
(ehem. Veitshöchheimer Str. 5)
97080 Würzburg

Moderation
Ute Soldierer

17.00 bis 18.00 Uhr

Lungenkrebs ist nicht gleich Lungenkrebs

Diagnose Lungenkrebs – was nun?
Therapie – was passiert wann?

Rückenwind für die Seele

Leben mit Lungenkrebs
Lungenkrebs – auch Angehörige
sind betroffen
Rückenwind durch Selbsthilfe

18.00 bis ca. 19.00 Uhr

Gesprächsiseln

Experten, Patienten und Angehörige
im Gespräch

Snacks & Getränke